

Berlin-Kladow September 2024



**„Und siehe, ich bin bei euch alle Tage
bis an der Welt Ende.“**
(Matthäus 28,20b)

Neuapostolische Kirche
Nord- und Ostdeutschland





Liebe Geschwister,

es wird bald Herbst. In den Monat September fällt der kalendarische Herbstanfang. Das ging mal wieder schneller als gedacht. Die Sommerwochen sind im Nu verflogen. Die kühlere Jahreszeit zieht herauf und wir werden nachdenklicher. Vielleicht kommt sogar Traurigkeit auf. Andere sagen: „Wir lieben den Herbst.“ Das klingt schon mal gut. Der Herbst hat wirklich einen besonderen Reiz mit seinen bunten Blättern und den kühleren gemütlichen Abenden, die ein besonderes Licht hervorzaubern.

Herbstzeit ist auch Erntezeit. In unseren Gärten leuchten Äpfel und Kürbisse. In unseren Breitengraden beginnt die Weinlese. Das ist der Segen des Herbstes. Auch in unserem Leben gibt es den Herbst, wenn sich Jahre und Jahrzehnte einem Ende zuneigen. Viele sagen zu mir: „Die Jahre sind wie im Fluge vergangen.“ Das klingt nach Wehmut. Was ist gewachsen und geworden? Was ist der „Ertrag“ unseres Daseins? Manch einer ist enttäuscht vom Leben und meint, dass vieles hätte besser sein sollen, ja müssen. Andere haben jahrzehntelang im Glauben viel für die Kirche getan und sie beschleicht das Gefühl, dass es in ihr nicht mehr so wie früher ist, sich „alles“ verändert. Viele kennen die Sorgen im Lebensherbst, auch die Sorgen im Alter. Alleinsein kann zur Last werden, von Krankheiten ganz zu schweigen. Alle Gefühle und Gedanken können wir im Gebet vor Gott bringen und entdecken: „Beten wirkt“ (Jahresmotto 2024) und

Jeder Tag ist ein Geschenk, gerade im Herbst.

Ein Psalmschreiber dichtet und betet: Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?“ (Ps 27,1).

Und Jesus sagt: „Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“

Das ist eine gute Nachricht für alle, unabhängig von der Jahreszeit und den persönlichen Jahresringen. Die Sehnsucht nach Licht und Leben, nach Orientierung, Halt im Leben und Heil ist nicht eine Frage des Alters.

Jesus ist da – alle Tage unseres Lebens.

Ralph Wittich

(Apostel Wittich ist zuständig für die Bezirke Erfurt, Gotha, Plauen, Zwickau und Chemnitz)

25 Jahre Kinder-Musik-Freizeit

Am Sonnabend, 3. August 2024 präsentierten 65 Kinder anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Kinder- Musik-Freizeit in Plön ein Musical mit dem Titel „DAVID - Noch ganz dicht? - dran an Gott!“. Zusammen mit einer fünfköpfigen Band sangen und spielten die Kinder moderne Lieder mit inhaltsreichen Texten und erzählten die biblische Erzählung von Gott, David und Saul. Die Kinder zwischen sieben und vierzehn Jahren zeigten, dass wir aus der besonderen Beziehung zwischen David und Gott auch nach rund dreitausend Jahren noch viel für unser eigenes Leben lernen können. So wurde den Zuschauern anschaulich dargestellt, in welcher Beziehung jeder Einzelne zu Gott steht. Und ob sie durch ihr alltägliches Verhalten Gott nah oder Gott fern sind.

Die Musical-Aufführung war wieder einmal der Höhepunkt einer ereignisreichen Woche. In der „Elternfreien Zone“ in der christlichen Jugendfreizeitstätte Schloss Ascheberg direkt am Großen Plöner See war wieder ordentlich etwas los. Neben den musikalischen Proben, dem Schauspielern und Requisitenbau stand natürlich auch jede Menge Spaß auf dem Programm. Viele gemeinsame Freizeitaktionen, Spiele, Lagerfeuer, Nachtwanderung, Schwimmen, Kanufahren und verschiedene Workshops zum Thema des Musicals „Gottvertrauen“ wurden von den Betreuern mit viel Zeit, Liebe und Kreativität vorbereitet und rundeten die sonnigen Tage ab.

Weitere Höhepunkte bildeten die Gottesdienste - zum Auftakt am Sonntag und am Mittwochabend, die musikalisch und inhaltlich von den Kindern mitgestaltet wurden. Traditionell begann die Kindermusikfreizeit mit einem Kindergottesdienst in der „Ursprungsgemeinde“ Eutin im Bezirk Kiel. 1999 brach eine kleine Gruppe aus der Gemeinde Eutin in die Schorfheide auf. Heute nehmen rund 70 Kinder konfessionsübergreifend aus ganz Norddeutschland teil.

In den letzten 25 Jahren wurden bereits 22 christliche Musicals aufgeführt. Insgesamt 367 Kinder nahmen bislang an den Kinderfreizeiten teil - viele Kinder davon gleich mehrfach über viele Jahre. Traditionell verabschiedeten sich auch in diesem Jahr die 14-jährigen Kinder von Ihren Betreuern in großer Freude, sich bei den verschiedenen Aktivitäten in der Jugend wieder zu sehen. So erkennen sich die vielen ehemaligen Kinder häufig an den verschiedenen bunten T-Shirts wieder, die sich im Laufe der letzten Jahre angesammelt haben.

Die Anmeldung für die nächste Kinder-Musik-Freizeit vom 02.08. bis 09.08.2025 ist ab dem 1. September 2024, 0:00 Uhr, auf der Seite www.cantus.org freigeschaltet.

TERMINE IM SEPTEMBER

Datum	Tag	Uhrzeit	Ereignis	SoSchu	Dienstleiter
1.	So	10:00	Gottesdienst 1. Mose 3,8	X	Pr. Höschele
3.	Di	19:30	Chorübungsstunde		
4.	Mi	19:30	Gottesdienst Johannes 10,9		Pr. Hammer
8.	So	10:00	Gottesdienst, 1.Könige 19,11+12 JugendGD in Spandau	X	Vo. Scholz
10.	Di	19:30	Chorübungsstunde		
11.	Mi	19:30	Gottesdienst Lukas 4,21		Pr. Hammer
15.	So	10:00	Gottesdienst Lukas 19,5	X	Vo. Scholz
18.	Mi	19:30	Gottesdienst Psalm 122,8 (mit Bibellesung)		Vo. Scholz
22.	So	10:00	Gottesdienst mit anschl. Chorprobe Josua 4, aus 15	X	Pr. Scholz
24.	Di	19:30	Chorübungsstunde		
25.	Mi	19:30	Gottesdienst Offenbarung 3,21		Vo. Scholz
28.	Sa	14:00	Gemeindefest zum 75. Gemeindejubiläum		
29.	So	10:00	Festgottesdienst zum 75. Gemeindejubiläum Hebräer 13,2		BE Radtke

Telefoneinwahl NAK Kladow:

030 403647070 – PIN: 9337 (bei mobiler Teilnahme 9337#)

Hrsg: Gemeindevorsteher Alexander Scholz

Neuapostolische Gemeinde Berlin-Kladow, Sakrower Landstr. 78A, 14089 Berlin

Redaktion: Johanna Scholz-Göldner, Johann-Landefeldt-Str. 77, 14089 Berlin (ViSdP)

Anschrift Redaktion: Neuapostolische Gemeinde Berlin-Kladow, Sakrower Landstr. 78a,
14089 Berlin, nakkladow@gmail.com, Homepage: www.berlin-kladow.nak-nordost.de